

Hiob 32

Luther-Übersetzung von 1912



1 Da hörten die drei Männer auf, Hiob zu antworten, weil er sich für gerecht hielt. **2** Aber Elihu, der Sohn Baracheels von Bus, des Geschlechts Rams, ward zornig über Hiob, dass er seine Seele gerechter hielt denn Gott. **3** Auch ward er zornig über seine drei Freunde, dass sie keine Antwort fanden und doch Hiob verdammten. **4** Denn Elihu hatte geharrt, bis dass sie mit Hiob geredet hatten, weil sie älter waren als er. **5** Darum, da er sah, dass keine Antwort war im Munde der drei Männer, ward er zornig.

6 Und so antwortete Elihu, der Sohn Baracheels von Bus, und sprach: Ich bin jung, ihr aber seid alt; darum habe ich mich gescheut und gefürchtet, mein Wissen euch kundzutun. **7** Ich dachte: Lass das Alter reden, und die Menge der Jahre lass Weisheit beweisen. **8** Aber der Geist ist in den Leuten und der Odem des Allmächtigen, der sie verständig macht. **9** Die Großen sind nicht die Weisesten, und die Alten verstehen nicht das Recht. **10** Darum will ich auch reden; höre mir zu. Ich will mein Wissen auch kundtun. **11** Siehe, ich habe geharrt auf das, was ihr geredet habt; ich habe aufgemerkt auf eure Einsicht, bis ihr träfet die rechte Rede, **12** und habe achtgehabt auf euch. Aber siehe, da ist keiner unter euch, der Hiob zurechtweise oder seiner Rede antworte. **13** Saget nur nicht: „Wir haben Weisheit getroffen; Gott muss ihn schlagen, kein Mensch.“ **14** Gegen mich hat er seine Worte nicht gerichtet, und mit euren Reden will ich ihm nicht antworten.

15 Ach! sie sind verzagt, können nicht mehr antworten; sie können nicht mehr reden. **16** Weil ich denn geharrt habe, und sie konnten nicht reden (denn sie stehen still und antworten nicht mehr), **17** will ich auch mein Teil antworten und will mein Wissen kundtun. **18** Denn ich bin der Reden so voll, dass mich der Odem in meinem Inneren ängstet. **19** Siehe, mein Inneres ist wie der Most, der zugestopft ist, der die neuen Schläuche zerreißt. **20** Ich muss reden, dass ich mir Luft mache; ich muss meine Lippen auftun und antworten. **21** Ich will niemand's Person ansehen und will keinem Menschen schmeicheln. **22** Denn ich weiß nicht zu schmeicheln; leicht würde mich sonst mein Schöpfer dahinraffen.